Sachgebiet	Sachbearbeiter
Feuerwehr und Katastrophenschutz	Frau Schwarz

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	11.11.2026	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Beschaffung eines Kamerasystems für die Einsatzdrohne der FF Cadolzburg

Anlagen:

Angebot Drohne 112 M400_29.09.26
Angebot_Copter Pro AG-2026-7543_01.10.2026
Budget Feuerwehr Cadolzburg
Finanzmittelantrag DJI Zenmuse H30T
HFA_Antrag_Kamerasystem_2026

1. Sachverhalt und Hintergrund:

Die Beschaffung einer Einsatzdrohne ist seit dem Jahr 2023 immer wieder ein Wunsch der Freiwilligen Feuerwehr Cadolzburg. Zuletzt wurde die Beschaffung der Einsatzdrohne i. H. v. 33.000,00 Euro in der Haushaltsplanung 2026 behandelt und durch den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.11.2025 abgelehnt. Somit ist eine Beschaffung im laufenden Haushaltsjahr 2026 nicht legitimiert.

Die Drohne unterstützt die Einsatzleitung dabei, sich schnell einen Überblick zu verschaffen – etwa bei der Suche nach vermissten Personen, bei Wald-, Flächen- und Gebäudebränden, Verkehrsunfällen, Gefahrgut- und Unwettereinsätzen. Gefahrenbereiche können durch den Einsatz einer Drohne von oben erkundet werden, ohne Einsatzkräfte zu gefährden.

Die Drohne selbst (ohne Kamerasystem, Zubehör usw.) wird vollständig durch Spenden finanziert. Alle angefragten Förderprogramme (u. a. LEADER, LIFE, BayFOR) haben Fördermittel für die Beschaffung einer Einsatzdrohne abgelehnt. Daraufhin hat die Feuerwehrführung mehrere Sponsoren gewonnen:

Spender	Betrag
Lions Kulturförderverein Cadolzburg e. V.	10.000,00 Euro
Feuerwehrverein FF Cadolzburg	6.000,00 Euro
Raiffeisenbank Knoblauchsland-Bibertgrund eG	2.000,00 Euro
Summe Spenden	**18.000,00 Euro**

Das wirtschaftlichste Angebot (drohne112 / BIT Informationssysteme GmbH) umfasst Drohne, Kamerasystem, Scheinwerfer, Akkus, Ladekoffer, zweite Fernsteuerung, Bildübertragung, Schulung sowie eine optionale Abwurfvorrichtung. Die Kosten betragen insgesamt **30.104,64 Euro brutto** (inkl. DJI Care Paket für Kamera und Drohne auf zwei Jahre).

Ein Vergleichsangebot (Copterpro) liegt mit **31.999,99 €** brutto höher und kann daher nicht berücksichtigt werden.

Nach Abzug der Spenden an den Feuerwehrverein verbleiben demzufolge Kosten in Höhe von **12.104,64 Euro**. Das entspricht dem Anteil für das Kamerasystem DJI Zenmuse H30T (Tageslicht-, Zoom- und Wärmebildkamera mit Laser-Entfernungsmesser). Ohne Kamera ist die Drohne für den Einsatz nicht nutzbar.

Im Markt Cadolzburg gilt derzeit eine haushaltswirtschaftliche Sperre gem. § 28 KommHV-Doppik, die freiwillige und abweisbare Ausgaben nicht zulässt. Zusätzliche bzw. außerplanmäßige Haushaltsmittel stehen deshalb im laufenden Haushaltsjahr nicht zur Verfügung und werden auch

nicht beantragt. Der zu deckende Betrag i. H. v. 12.104,64 Euro, nach Abzug der Spenden, könnte jedoch mit den bisher nicht in Anspruch genommenen Finanzmitteln des bereits veranschlagten Budgets der FF Cadolzburg 2026 gedeckt werden.
Die Beschaffung aus diesen Finanzmitteln widerspricht jedoch dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.11.2025, der eine Beschaffung im Haushaltsjahr 2026 ausschließt.

Laut aktualisierter Auswertung der Finanzverwaltung (Stand 08.10.2026) beträgt das Restbudget für das Haushaltsjahr 2026 der Feuerwehr Cadolzburg insgesamt 17.279,38 Euro bei einem Ansatz von 20.000 Euro.

Die Kosten für die Kamera betragen derzeit **12.999,00 Euro bei Einzelkauf** des Kamerasystems.

Zum Jahreswechsel kündigt der Fachhandel Preissteigerungen von bis zu 10 % an (dann ca. 14.300 Euro). Bei einer Beschaffung im Paket noch in diesem Jahr ließen sich gegenüber einem späteren Kauf bis zu 2.200 Euro einsparen.

Von der FF Feuerwehr Cadolzburg ist angedacht, dass die Einsatzdrohne nach dem Kauf als Sachspende direkt in das Eigentum des Markts Cadolzburg übergehen soll. Nur so kann sie rechtlich als BOS-Einsatzdrohne betrieben werden. Demzufolge ist darauf hinzuweisen, dass auch der Unterhalt der Drohne sowie Reparaturen und deren Zubehör als auch eine spätere Ersatzbeschaffung im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeiten in die Zuständigkeit des Markt Cadolzburg fällt und demnach in der künftigen Finanzplanung berücksichtigt werden muss.

Aus Sicht der Finanzverwaltung kann diesem Eigentumsübergang in das Anlagevermögen des Marktes Cadolzburg nicht zugestimmt werden, da der Markt hier nur als anteiliger Sponsor auftritt und die Folgekosten den kommunalen Haushalt nicht belasten sollten. Auch die sich daraus ergebenden Abschreibungen belasten den Ergebnishaushalt zusätzlich.

2. Zielsetzung:

Die Feuerwehr erhält eine einsatzfähige Drohne mit Kamerasystem. Rund zwei Drittel der Kosten werden durch Spenden an den Feuerwehrverein und den Feuerwehrverein selbst getragen. Mit einem überschaubaren Betrag für das Kamerasystem könnte der Markt Cadolzburg seinen Teil dazu beitragen – gedeckt aus dem vorhandenen restlichen Mitteln des Feuerwehrbudget 2026 und ohne Einbeziehung zusätzlicher bzw. außerplanmäßiger Haushaltsmittel.

3. Alternativen:

1. **Sofortige Beschaffung aus dem Restbudget 2026:**
   Kosten für den Markt Cadolzburg: 12.104,64 Euro - gedeckt im Budget der FF Cadolzburg.

2. **Verschiebung in die Ansatzplanung des Haushalt 2027:**
   Kamera müsste im Falle eines entsprechenden Beschlusses einzeln und voraussichtlich teurer gekauft werden (bis ca. 14.300 Euro). Das belastet den Haushalt 2027 zusätzlich; die Drohne wäre bis dahin nicht einsatzfähig.

4. Rechtliche Grundlagen:

- Art. 1 BayFwG: Der Markt muss eine leistungsfähige gemeindliche Feuerwehr aufstellen, ausrüsten und unterhalten (Pflichtaufgabe).

- Art. 28 BayFwG: Die Drohne kann als Einsatzmittel in die Kostenersatzsatzung aufgenommen und bei kostenpflichtigen Einsätzen abgerechnet werden (Beispiel Stadt Erlangen: 119,40 Euro je Stunde).
- Interne haushaltswirtschaftliche Sperre 2026: Freiwillige und abweisbare Ausgaben sind nicht zulässig; Ausgaben über 300 Euro bedürfen der Freigabe; diese erfolgt durch Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses. Die Ausgabe wäre im bestehenden Feuerwehrbudget gedeckt.

5. Detaillierte Kostenaufstellung/Finanzierung:

Position	Betrag (brutto)
Gesamtpaket drohne112 inkl. optionaler Abwurfvorrichtung	30.104,64 €
abzüglich Spenden	− 18.000,00 €
Kosten Markt Cadolzburg (Kamerasystem)	**12.104,64 €**
Restbudget FF Cadolzburg 2026 (Stand 08.10.2026)	17.279,38 €
Restbudget nach Beschaffung	5.174,74 €

Laufende Kosten wie Akkus, Software-Updates und Wartung müssen künftig im Haushaltsansatz der Feuerwehr Cadolzburg berücksichtigt werden.

6. Schlussbemerkung und Entscheidungsvorbereitung:

Einschätzung des Fachbereichs Feuerwehrwesen:
Trotz der haushaltswirtschaftlichen Sperre wäre die Beschaffung vertretbar: Der Kostenanteil für den Markt Cadolzburg ist mit 12.104,64 Euro überschaubar und kann über das vorhandene Feuerwehrbudget gedeckt werden. Es werden keine neuen Haushaltsmittel benötigt, und der Markt Cadolzburg beschafft ein lange gewünschtes Einsatzmittel zu rund einem Drittel der Kosten. Den Spendern gilt ausdrücklicher Dank für ihre großzügige finanzielle Unterstützung.

Einschätzung des Fachbereichs Finanzen & Vermögen:
Die Beschaffung der Einsatzdrohne kann im Haushaltsjahr 2026 nicht befürwortet werden, da dies der Regelungen der geltenden haushaltswirtschaftlichen Sperre entgegensteht und bei Eigentumsübergang an den Markt Cadolzburg Folgekosten für beispielsweise Reparaturen oder Kosten für eine mögliche Ersatzbeschaffung entstehen würden.

Andererseits steht die geplante Beschaffung dem bereits im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 gefassten Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.11.2025 entgegen.
Des Weiteren würde die Beschaffung das restliche Budget der FF Cadolzburg erheblich einschränken, das für die Einsatzfähigkeit der FF Cadolzburg und der dafür erforderlichen Gegenstände und Mittel bis zum Ende des Jahres 2026 nur noch ein geringer Betrag gegeben wäre.

Wir möchten im Zuge dessen ausdrücklich darauf hinweisen, dass das gewählte Volumen des Budgets i. H. v. 20.000 Euro für die Feuerwehr Cadolzburg aus dem angemeldeten Bedarf – der mit einer hohen Priorität und Notwendigkeit im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 angegeben wurde – ermittelt wurde und die oben thematisierte Beschaffung nicht inkludiert war.

Vorschlag zum Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Beschaffung des Kamerasystems DJIZenmuse H30T für die Einsatzdrohne der FF Cadolzburg zu. Hierfür werden bis zu 12.104,64 Euro brutto aus dem Budget der FF Cadolzburg 2026 freigegeben.

2. Drohne und Zubehör gehen in das Eigentum des Markts Cadolzburg über.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschaffung umzusetzen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen: ☐ nein ☒ ja Gesamtkosten: 30.104,64* Euro
Jährliche Folgelasten: ☐ nein ☒ ja € / Jahr: Euro
Veranschlagung im Haushalt: ☒ nein ☐ ja Produkt: Konto:
wenn nein, Deckungsvorschlag: Produkt: 1261101 Konto: 082190 * davon Spenden: 18.000 Euro Anteil Markt Cadolzburg: 12.104,64 Euro (einmalig)